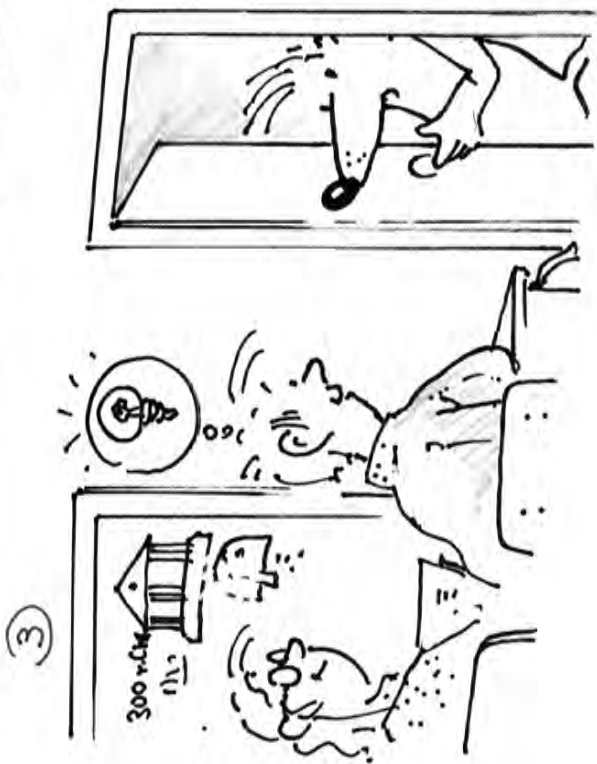


Turbos Internetsuche



Turbos Internetsuche

Turbo ist zu Hause. Olli ist in der Schule. Turbo sucht **immer noch** eine Freundin.

Um **zehn Uhr** geht er an Ollis Computer und ins Internet. Er findet die **Homepage** von rattensingles.com. Er sucht ein nettes, attraktives und interessantes Rattenmädchen. Er **schreibt eine E-Mail**. Er **beginnt** so: „Liebe Freundin!“ **Dann** schreibt er: „Ich bin Turbo und suche eine Freundin. Ich wohne in Deutschland. Ich komme aus Amerika. Ich lerne Deutsch. Wo bist Du? Was magst Du? Was machst Du jetzt? **Wann hast du Zeit?** Wie groß bist du? Bitte schreib mir eine E-Mail.“ **Am Schluss** schreibt er: „**Herzliche Grüße**, Turbo.“ Er wartet **drei Stunden**. Kein Rattenmädchen **beantwortet** Turbos E-Mail.

Um **halb zwei** geht er in die Schule und sucht Olli. Er findet Olli **in der Geschichtsstunde**. Er fragt Olli: „**Gibt es** in der Schule eine Freundin für mich?“ Olli sagt: „Es gibt Freundinnen für dich. Sie sind keine Ratten.“ Turbo: „Oh, ich **muss** eine Rattenfreundin finden. Tschüs.“

Um **zwei Uhr** geht Turbo **in die Cafeteria**. Es gibt kein Rattenmädchen in der Cafeteria. Es gibt Schokolade, Hot Dogs und Pizza in der Cafeteria. Er isst zweihundertdreiundvierzig Schokoladentafeln, null Komma drei sieben Hot Dogs und siebzehn Pizzen. Er hat keine Lust mehr auf Essen. Er hat immer noch keine Freundin und ist deprimiert.